

Beschluss

„Diözesanjugendfestival 2008“
„Weltjugendtag für Daheimgebliebene“
BDKJ-Diözesanversammlung II/2007

Antragsteller: BDKJ-Diözesanvorstand

Die BDKJ-Diözesanversammlung beschließt:

Der BDKJ-Diözesanverband tritt als Mitveranstalter des Diözesanjugendfestivals 2008 am 19.07.2008 auf. Der Vorstand wird beauftragt, in der Vorbereitung intensiv mitzuarbeiten und die Interessen der Jugendverbände dort zu vertreten. Es soll auf eine gute Öffentlichkeitswirksamkeit geachtet werden. Die Kreis- und Mitgliedsverbände verpflichten sich, das Jugendfestival gemäß ihren Kräften zu unterstützen. Der Diözesanvorstand achtet in der Vorbereitung darauf, dass der Aufwand für die Verantwortlichen in den Verbänden in einem angemessenen Rahmen bleibt und unterstützt sie in ihren Bemühungen, das Jugendfestival mit zu gestalten.

Über die laufenden Arbeiten berichtet der Diözesanvorstand der Diözesanversammlung I/08, sowie regelmäßig dem Diözesanausschuss.

Begründung:

Das Bischöfliche Jugendamt beabsichtigt ein Diözesanjugendfestival zu veranstalten. Es ist sinnvoll zeitgleich zum stattfindenden Weltjugendtag 2008 ein derartiges Festival anzubieten, um den Jugendlichen unserer Mitgliedsverbände die Möglichkeit zu geben, am Weltjugendtag zu partizipieren. Darüber hinaus bietet sich die Chance, dass sich die Jugendverbände öffentlichkeitswirksam präsentieren können.

Einstimmig angenommen am 29.09.07.